

Birsfelden

Wenn Flammen zum Logo werden

Selten genug gelingt es in der heutigen schnelllebigen Zeit, ein Logo oder einen Schriftzug zu entwerfen, der alle Modeerscheinungen der Zeit überdauert. Solch ein Bravourstück dürfte dem Birsfelder Künstler Luis Rempert gelungen sein. Ein Federvieh aus Flammen ist seit Jahrzehnten das heimliche Logo der Birsfelder Feuerwehr.

Ursprünglich sollte Luis Rempert für einen ehemaligen Feuerwehr-offizier von Birsfelden, der damals regelmässig in der Lokalzeitung «Birsfelder Anzeiger» unter dem Pseudonym «Füürgüggel» über das Einsatzgeschehen der Feuerwehr berichtete, lediglich ein passendes Logo entwerfen. Der erfahrene Grafiker zeichnete daraufhin einen schwungvollen Entwurf, bei dem züngelnde Flammen einen stolzen Hahn formen. Das war anno 1983.

Unverkennbares Symbol

Seither ist der «Füürgüggel», wie das flammende Federvieh liebevoll genannt wird, untrennbar mit der Feuerwehr Birsfelden verbunden. Als im Jahre 1986 das neue Feuerwehrdepot an der Hofstrasse eingeweiht werden konnte, war klar, dass der «Füürgüggel» die Eingangstüre schmücken sollte. Die Grafik gefiel den Feuerwehrleuten offenbar so gut, dass der «Füürgüggel» mittlerweile zum unverkennbaren Emblem der




Der Vater des Füürgüggels – Luis Rempert mit Gegenständen, auf welchen sein Logo prangt.

Auf dem seit 2007 in Dienst stehenden Pionierfahrzeug ist eine Grosseversion des Füürgüggels zu sehen.

der Feuerwehr ein Signet zu entwerfen. «Es ehrt mich aber, dass die Feuerwehrleute den Füürgüggel zu ihrem Symbol erkoren haben», erklärt der 78-Jährige nicht ohne Stolz. Es blieb indes nicht nur bei dieser einen Grafik für die Feuerwehr.

Birsfelder geworden ist. Das Logo findet sich nicht nur auf Uniformstücken wie T-Shirts, Mützen und Gürtelschnallen, sondern es prangt auch auf Briefpapier, Sackmessern und sogar auf einem Einsatzfahrzeug. Ob in Rot oder Weiss: Der Birsfelder «Füürgüggel» ist mittlerweile im ganzen Kanton bekannt und darf wohl als eines der schlichsten und gleichzeitig attraktivsten Feuerwehr-embleme angesehen werden.

Inzwischen hat Luis Rempert, der übrigens auch während Jahrzehnten federführend für grosse Werbekampagnen tätig war und Schriftzüge für nationale und internationale Unternehmen entwarf, weitere Signete für den Feuerwehrverein und die Feuerwehr entworfen. So stammen unter anderem auch die Standarte des Feuerwehrvereins oder die Flaschenetikette auf dem Birsfelder Hauswein «Pumpi-Wyy» aus seiner Hand. 

Mehr als ein Güggel

Laut Luis Rempert war es zwar nie seine Absicht, für die Birsfel-

Niklaus Lerch



Fotos: Niklaus Lerch

118
swissfire.ch

Hotline für Inserateaufträge

Telefon: 031 300 63 88, Fax: 031 300 63 90, E-Mail: inserate@staempfli.com